

Reagenzwechsel - aktivierte partielle Thromboplastinzeit (aPTT)

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

zum 25.03.2024 werden wir das aPTT-Reagenz vom derzeitigen STA-PTT Automate auf STA-C.K. Prest wechseln. Der Vorteil des neuen Reagenzes liegt in seiner höheren Sensitivität für Faktorenmängel sowie eine fehlende bzw. niedrigere Beeinflussbarkeit durch erhöhtes CrP bzw. Lupus-Antikoagulans. Eine Überdiagnostik aufgrund einer verlängerten aPTT durch Antiphospholipid-Antikörper oder Entzündung wird so vermieden.

► Was bedeutet der Wechsel für Sie als Einsender?

Messwerte werden mit dem neuen Reagenz niedriger ausfallen. Der Referenzbereich liegt entsprechend niedriger. Zusätzlich wird es altersabhängige Referenzbereiche geben. Achten Sie bitte darauf, die neuen Referenzbereiche in die Praxis-EDV zu übernehmen (siehe Online-Leistungsverzeichnis) und dass bei Verlaufskontrollen ein neuer Ausgangswert erhoben werden muss. Im Folgenden stellen wir die wesentlichen Merkmale beider Testsysteme gegenüber:

Merkmal	Altes Reagenz (Lupus-sensitiv)	Neues Reagenz (Lupus-insensitiv)
Referenzbereich (> 18 J)	26 – 36 s	25 – 34 s
Sensitivität Faktorenmängel	Niedriger	Höher
Sensitivität Lupus- Antikoagulanz	Höher	Niedriger
Interferenz durch CrP	Hoch	Niedrig
Sensitivität Heparin (UFH)	Höher	Niedriger
Aktivator	Siliziumdioxid	Kaolin

Stago Deutschland

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen jederzeit gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Michael Radziewitz, M. Sc.
0385 64424-293



Dr. med Stephan Kettermann
0385 64424-232